

8. Mai 2016: Tagesseminar mit **Herwig Duschek** in Satyagraha (S) zum Thema:  
**Rudolf Steiners "Geheimwissenschaft im Umriss"<sup>1</sup>**

Herwig Duschek, 12. 4. 2016 [www.gralsmacht.eu](http://www.gralsmacht.eu) [www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

1964. Artikel zu den Zeitereignissen

# Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 145

Syrer zündelt – Die Bingerer "Biedermänner- und Frauen" – Afghane zündelt – AFD: Gauland-Rotarier

Wie war das noch mit *Biedermann und die Brandstifter*?<sup>2</sup>

Bingen

11. April 2016 08:04 Uhr

## Flüchtling zündete Unterkunft an und schmierte Hakenkreuze an Wand

In einer Flüchtlingsunterkunft in Bingen wurde vor Tagen ein Brand gelegt. Hakenkreuz-Schmierereien tauchten an Wänden auf. Nun kommt heraus: Es gibt keinen fremdenfeindlichen Hintergrund. Ein Syrer gestand die Tat.



(Ein Hakenkreuz befindet sich an einer Kellerwand eines Flüchtlingsheimes in Bingen<sup>3</sup>.)

... Als Motiv habe der 26-Jährige die beengten Wohnverhältnisse in der Unterkunft sowie eine fehlende Zukunftsperspektive angegeben, teilten Polizei und Staatsanwaltschaft in Mainz mit

<sup>1</sup> <http://www.gralsmacht.eu/termine/>

<sup>2</sup> Siehe Artikel 1784 (S. 1)

<sup>3</sup> <http://www.stern.de/panorama/stern-crime/bingen--fluechtling-legte-brand-und-beschmierte-wand-mit-hakenkreuzen-6788822.html> (11. 4. 2016)

... Ich hätte diesen Fall nicht erwähnt, zumal er nicht außergewöhnlich ist,<sup>4</sup> wenn die Binger "Biedermänner- und Frauen" nicht sofort – beim Anblick von Hakenkreuzen – Programm-gesteuert zu einer Mahnwache gegen Rechtsextremismus aufriefen.

Und jetzt kommt's: Trotz der überraschenden Wende (in den Ermittlungen, s.o.) in dem Fall, kamen am Sonntagnachmittag (10. 4. 2016) etwa 600 Menschen zu geplanten Mahnwache gegen Rechtsextremismus und Ausländerfeindlichkeit. Unter den Rednern waren auch Integrationsministerin Irene Alt (Grüne) und Bingens Oberbürgermeister Thomas Feser (CDU). Die Stadt hatte nach der Brandstiftung am Freitag zusammen mit Kirchen, dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB), Stadtratsfraktionen und Vereinen zu der Kundgebung aufgerufen.<sup>5</sup>

(Es sind genau dieselben Fraktionen, die mit Soros-Pro-Asyl & Co. zusammenhängen.<sup>6</sup>)



(Mahnwache gegen Rechtsextremismus in Bingen: 600 Menschen nehmen teil.)<sup>7</sup>

"Brave" Binger Bürger! Wenn sie wüßten, daß auch der Nationalsozialismus (– wie das "Flüchtlings-Programm"<sup>8</sup> –) von der Geheimen Weltmacht<sup>9</sup> lanciert wurde,<sup>10</sup> und die Geschichte des 20./21. Jahrhunderts eigentlich anders gelehrt werden müßte.<sup>11</sup>

<sup>4</sup> Es kommt immer wieder vor, daß durch Migranten – sei es vorsätzlich oder fahrlässig – Brände entstehen (siehe Artikel 1935, S. 2-4). Und: In Hamburg war es am Wochenende (9./10. 4. 2016) zu einem ähnlichen Vorfall (wie in Bingen) gekomen. Dort setzte am Sonntag ein 17 Jahre alter Afghane eine Unterkunft für sogenannte unbegleitete minderjährige Asylsuchende in Brand. Die ehemalige Turnhalle, in der 24 Personen lebten, brannte völlig aus.

<https://jungfreiheit.de/politik/deutschland/2016/mahnwache-gegen-rechts-nach-anschlag-durch-syrer/>  
<sup>5</sup> <http://www.swr.de/landesschau-aktuell/rp/brand-in-binger-hotel-feuer-offenbar-von-bewohner-gelegt/-/id=1682/did=17232514/nid=1682/zy54i2/index.html>

<sup>6</sup> Siehe Artikel 1902 (S. 6, Anm. 10)

<sup>7</sup> Siehe Anmerkung 5

<sup>8</sup> Siehe bisherige Artikel zum Thema

<sup>9</sup> Siehe Kapitel XVIII., XXIII., XXV., XXVIII. in <http://www.gralsmacht.eu/die-gralsmacht-1-schicksalsfindung-in-apokalyptischer-zeit-und-die-prophetie-rudolf-steiners/>

<sup>10</sup> Siehe u.a. Artikel 227, 229 (S. 4/5), 230, 234, 293, 294, 325 (S.1/2)

<sup>11</sup> Siehe u.a. Artikel 939-947 und 967-1018.

Was wurde nun auf diese Mahnwache gegen Rechtsextremismus (s.o.) gesagt? ... „Wir haben ein Problem in Bingen. Es wäre falsch zu sagen, daß wir jetzt zur Tagesordnung übergehen können, weil diese Tat keinen (!) rechtsradikalen Hintergrund hatte“, sagte der DGB-Kreisverbandsvorsitzende Sebastian Hamann auf der Kundgebung.

Der Landtagsabgeordnete Michael Hüttner (SPD) warnte auf der Mahnwache vor zunehmendem Rechtsextremismus in der Stadt und monierte: „Die Tat ist natürlich eine Steilvorlage für gewisse Kreise. Die guten Menschen, die etwas tun, werden womöglich ein Stück weit ausgebremst.“

Stadtdezernent Jens Voll (Grüne) sorgte sich, die Straftat des Syrers (!) könne „Wasser auf die falschen Mühlen“ sein, berichtet die Allgemeine Zeitung. Pfarrer Olliver Zobel sagte, gerade jetzt sei es wichtig, die Willkommenskultur weiter hochzuhalten (!). „Eine Versachlichung der Debatte ist dringend notwendig. Flüchtlinge sind keine Heiligen (!<sup>12</sup>), aber auch keine Verbrecher (!). Auch unter ihnen gibt es Menschen, die falsche Dinge tun (!<sup>13</sup>).“ Die aktuelle Entwicklung könne dazu beitragen, „alles differenziert zu sehen“.<sup>14</sup> (Na bitte, dann mach mal!)

Also: wird das Feuer von Rechtsextremisten gelegt,<sup>15</sup> dann muß zu einer Mahnwache gegen Rechtsextremismus aufgerufen werden. Wenn das Feuer aber von einem Migranten gelegt wird, dann muß auch zu einer Mahnwache gegen Rechtsextremismus aufgerufen werden, weil dies „Wasser auf den Mühlen“ der sogenannten "Rechten"<sup>16</sup> sein könnte – wirklich eine "tolle Logik"!

Und:<sup>17</sup> Die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer (SPD) hatte kurz nach der Tat den Anschlagort besucht. Auf ihrer Facebook-Seite warnte die Politikerin vor „Fremdenfeindlichkeit und Gewaltbereitschaft“.

Die AfD forderte deswegen eine Entschuldigung Dreyers. „Aus Sicht der AfD Rheinland-Pfalz ist diese politische Instrumentalisierung schwerer Brandanschläge mit dem Amtsverständnis einer Ministerpräsidentin nicht vereinbar“, teilte die Partei mit. Dreyer nutze die Gewalt, um diese auf „zynische Weise in politisches Kleingeld“ umzuwandeln, sagte Landeschef Uwe Junge.

Apropos AFD: Ich bekam den Hinweis, daß Alexander Gauland Logen-"Bruder" (u.a. Rotary-Club<sup>18</sup>) ist.<sup>19</sup>

(Fortsetzung folgt.)

<sup>12</sup> Vgl. Artikel 1843 (S. 2) und 1844 (S. 1)

<sup>13</sup> Wenn ein "Flüchtling" jemanden mißbraucht, vergewaltigt oder ermordet (s.u.) ist er – nach Pfarrer Olliver Zobel – ... kein Verbrecher, sondern macht "nur" ... falsche Dinge. Siehe Artikel 1953 (S. 2, Anm. 5) und: weitere Straftaten: <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iI.kXGfjzjOS1Q>

<sup>14</sup> <https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2016/mahnwache-gegen-rechts-nach-anschlag-durch-syrer/>

<sup>15</sup> Siehe Artikel 1935 (S. 2-4)

<sup>16</sup> Ich erinnere an die Aussage von Arnold Plickert (Polizei-Gewerkschaft in NRW), der vier Tage nach der Silvesternacht in Köln sagte: "Es ist ja schon absehbar, daß das rechte Spektrum genau diesen Sachverhalt nutzen wird und sagen: seht ihr, das haben wir euch immer gesagt ..." (siehe Artikel 1875, S. 1/2).

<sup>17</sup> <https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2016/mahnwache-gegen-rechts-nach-anschlag-durch-syrer/>

<sup>18</sup> <http://rotary.de/autor/alexander-gauland-345.html>

<sup>19</sup> <http://presseluegenclub.blogspot.de/2016/03/die-gewollte-alternative-und-ihre.html> (m.E.)